

V o r l a g e  
für die Sitzung des Senats  
am 29. März 2011

**Nachfolge von Herrn Pörksen in den Aufsichtsräten bremischer Beteiligungsgesellschaften sowie in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank**

**A. Problem**

Herr Pörksen, der als Abteilungsleiter für den Bereich Haushalt, Kredit und Vermögen bei der Senatorin für Finanzen tätig war, ist aus dem bremischen öffentlichen Dienst ausgeschieden. In diesem Zusammenhang hat Herr Pörksen die Niederlegung seiner Aufsichtsratsmandate erklärt. Somit sind die bislang von Herrn Pörksen für die Freie Hansestadt Bremen in den Aufsichtsräten bremischer Beteiligungsgesellschaften sowie in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank wahrgenommenen Mandate neu zu besetzen.

**B. Lösung**

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, dass die Mandate in den Aufsichtsräten der JadeWeserPort Realisierungsgesellschaft GmbH & Co. KG, der JadeWeserPort Realisierungs-Beteiligungsgesellschaft mbH, der bremenports GmbH & Co. KG sowie der bremenports Beteiligungs-GmbH mit Herrn Staatsrat Mützelburg und die Mandate in den Aufsichtsräten der Bremer Toto und Lotto GmbH und der HAWO-BEG Hanseatische Wohnungs-Beteiligungs-GmbH mit Herrn Staatsrat Lühr besetzt werden. Das Mandat im Aufsichtsrat der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH soll auf Frau Kral, Referentin bei der Senatorin für Finanzen, und das Mandat im Aufsichtsrat der Bremer Bäder GmbH auf Frau Dr. Adam, Referentin bei der Senatorin für Finanzen, übergehen. Das Mandat in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank soll durch Frau Dr. Saebetzki, Abteilungsleiterin bei der Senatorin für Finanzen, wahrgenommen werden.

Die vorgenannten Besetzungen erfolgen vorübergehend bis zur Besetzung der Leitung der Abteilung Haushalt, Kredit und Vermögen bei der Senatorin für Finanzen. In diesem Kontext wird eine infolge der Umsetzung dieser Senatsvorlage eintretende Überschreitung der durch den Public Corporate Governance Kodex der Freien Hansestadt Bremen empfohlenen Höchstzahl von fünf Aufsichtsratsmandaten in Kauf genommen.

Der Senat hat über diese Besetzungsvorschläge zu entscheiden.

### **C. Alternativen**

Keine.

### **D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung**

#### Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine.

#### Gender-Prüfung

Von einer Gender-Prüfung wurde abgesehen, da die Umbesetzungen lediglich vorläufigen Charakter haben.

### **E. Beteiligung und Abstimmung**

Die Vorlage ist mit dem Senator für Wirtschaft und Häfen und der Senatskanzlei abgestimmt. Die Abstimmung mit dem Senator für Inneres und Sport wurde eingeleitet. Die Vorlage wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

## **F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

### Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt.

### Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

## **G. Beschluss**

- 1) Der Senat beschließt, in Nachfolge von Herrn Pörksen die Mandate in den Aufsichtsräten der JadeWeserPort Realisierungsgesellschaft GmbH & Co. KG, der JadeWeserPort Realisierungs-Beteiligungsgesellschaft mbH, der bremenports GmbH & Co. KG sowie der bremenports Beteiligungs-GmbH mit Herrn Staatsrat Mützelburg, die Mandate in den Aufsichtsräten der Bremer Toto und Lotto GmbH und der HAWOBEG Hanseatische Wohnungs-Beteiligungs-GmbH mit Herrn Staatsrat Lühr, das Mandat im Aufsichtsrat der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH mit Frau Kral, das Mandat im Aufsichtsrat der Bremer Bäder GmbH mit Frau Dr. Adam und das Mandat in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank mit Frau Dr. Saebetzki zu besetzen.
  
- 2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.